

Fachbereich 03 Gesellschaftswissenschaften
Institut für Politikwissenschaft
Professur für Vergleichende Politikwissenschaft
Campus Westend, Theodor-W.-Adorno-Platz 6
60323 Frankfurt am Main

Roni Lehrer, PhD
Campus Westend, PEG 3.G085
Lehrer@soz.uni-frankfurt.de

Sprechstunde: Nach Anmeldung, dienstags 11:00-12:00 Uhr

**Proseminar:
Modelle der (begrenzten) rationalen Wahl in der Vergleichenden
Politikwissenschaft**

**Seminarplan
(Stand 16.04.2024)**

Sommersemester 2024
Donnerstag, 14:00 – 16:00 Uhr
Seminarhaus - SH 1.109

Modulkürzel: PW14-BA-P1, PW-BA-VP, PW-BA-SPNF, PW-BA-PT, POWI-P1, POWI-VP1, POWI-VP,
POWI-VVP

Beginn der Veranstaltung: 18. April 2024

Kursbeschreibung

Menschliches Verhalten ist in vielen Fällen nicht rational (das heißt es ist nicht Nutzen-maximierend). In den letzten Jahren wurden viele politikwissenschaftlich Modelle erstellt, die auf dieser Grundlage das politische Verhalten von Menschen, Parteien und Regierungen erklären. In diesem Seminar befassen wir uns mit Experimenten und Theorien, die diese Grundlagen stützen und anwenden.

Zielgruppe

- Sie studieren in einem der oben genannten Studiengänge;
- Sie sind in besonderer Weise an rationalen Theorien der Politikwissenschaft interessiert.
- Sie interessieren sich für empirische Fragenstellungen und Forschung der Politikwissenschaft.
- Sie haben bereits erfolgreich Kurse in der Vergleichenden Politikwissenschaft abgeschlossen.
- Sie haben ein grundlegendes Verständnis wissenschaftlichen Arbeitens.

Lernziele

Falls Sie die Seminarliteratur gelesen und regelmäßig aktiv an den Sitzungen teilgenommen haben, dann verfügen Sie zum Ende des Semesters über:

- Ein gutes Wissen darüber, was Theorien des (beschränkten) rationalen Handelns annehmen und was nicht
- Ein breites Wissen darüber, wie Theorien des (beschränkten) rationalen Handelns in der (Vergleichenden) Politikwissenschaft genutzt werden, um politische Phänomene zu erklären
- Bessere Forschungs- und Schreibfähigkeiten

Erwartungen

Sie sollten bereit sein, englische Fachliteratur zu lesen.

Sie sollten bereit sein, sich mit mathematischen Modellen auseinanderzusetzen. Die Modelle selbst sind recht einfach und das mathematische Niveau bleibt deutlich unter dem der gymnasialen Oberstufe.

Literatur

Tversky, Amos, and Daniel Kahneman. "Judgment under Uncertainty: Heuristics and Biases: Biases in judgments reveal some heuristics of thinking under uncertainty." *science* 185.4157 (1974): 1124-1131.

Vis, Barbara. "Heuristics and political elites' judgment and decision-making." *Political Studies Review* 17.1 (2019): 41-52.

Ting, Michael M., et al. *A behavioral theory of elections*. Princeton University Press, 2011..

Anforderungen

In diesem Proseminar können Sie einen Teilnahmenachweis erwerben und optional zusätzlich eine Modulabschlussprüfung ablegen.

- Teilnahmenachweis (3 CP): Ich erwarte regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen. Bei Fehlzeiten, die über 2 Seminarsitzungen hinausgehen, kann kein Teilnahmechein ausgestellt werden. Ich erwarte aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen. Die Basistexte sind von allen Teilnehmer:innen gründlich vorzubereiten. Weiterhin ist ein Referat von 15-20min zu halten, in dem Sie einen vorgegebenen Text erklären und auf die Pflichtlektüre des Tages beziehen. Ich erwarte, dass sie dazu eine Powerpoint-Präsentation (oder ähnliches) nutzen.
- Modulabschlussprüfung: Klausur. Die Prüfung ist bestanden, wenn die Klausur mindestens mit ausreichend (4.0) bewertet ist. Die Klausur findet in der letzten Seminarsitzung statt.

Voraussetzung für die Vergabe von Teilnahme- und Leistungsnachweisen in den Studiengängen in der Politikwissenschaft und im Lehramt ist die fristgerechte elektronische Anmeldung bei den zuständigen Prüfungsämtern nach den dort kommunizierten Regeln. Bei Versäumnis der Anmeldung können keine Scheine durch die Professur ausgestellt werden. Bitte achten Sie unbedingt auf die rechtzeitige Anmeldung.

Beginn der Veranstaltung und Anmeldeverfahren

Die Veranstaltung beginnt am 18.4.2024. Anmeldungen erfolgen über das zentrale Anmeldesystem am Fachbereich 03 nach den vom Studiendekanat kommunizierten Regeln. Anmeldungen direkt beim Seminarleiter sind nicht möglich. Bei Fragen zum Anmeldeverfahren kontaktieren sie bitte die zuständige Stelle im Studiendekanat.

Organisation der Veranstaltung

Die Veranstaltung ist in wöchentliche Seminarsitzungen gegliedert. Die Sitzungen sind der gemeinsamen Diskussion der im Seminarplan aufgeführten Literatur gewidmet. Dabei sollen die wichtigsten Themen/Fragen/Lerninhalte identifiziert und kritisch reflektiert/diskutiert werden. Die Veranstaltung wird punktuell durch andere Lernformate wie z. B. Vorlesungsteilen oder Gruppenarbeiten ergänzt.

Jede Sitzung wird durch Kurzreferate von je 15-20 Minuten bereichert. Grundlage dieser Kurzreferate sind die gemeinsamen Texte. Bitte tragen Sie keine Zusammenfassung der gelesenen Literatur vor. Identifizieren Sie stattdessen Ihnen als wichtig erscheinende Lerninhalte und bringen Sie diese Lerninhalte Ihren KommilitonInnen in geeigneter Weise näher. Nutzen Sie Handouts, Tafelbilder oder Powerpoint-Präsentationen, wenn Ihnen dies als sinnvoll erscheint. Setzen Sie sich mit den thematisierten Inhalten kritisch auseinander. Thematisieren Sie offene Fragen oder Formulieren Sie provokante Thesen, die im Seminar diskutiert werden können (Beachten Sie die Arbeitshilfe „Literaturbericht“ unter https://www.fb03.uni-frankfurt.de/86914635/merkblatt-zu-literaturberichten_03-20_final.pdf).

Bitte geben Sie bis zum 25.04.2024 in der folgenden Umfrage mindestens (!) drei Sitzungen an, in denen Sie ein Kurzreferat halten möchten. Sie finden die Umfrage unter:

<https://terminplaner6.dfn.de/p/76a8eea4722d4a41980ccc4e2c1a8148-688553>

Gute akademische Praxis!

Von jedem Studierenden wird die Befolgung guter akademischer Praxis erwartet. Das heißt u. a., dass jede Leistung zur Erlangung von Leistungsnachweisen eine eigene Leistung darstellt. Die Leistungen anderer, die im Rahmen von eigenständig verfassten Arbeiten genutzt werden, sind durch korrekte Zitierweise zu kennzeichnen. Fragen hierzu sollten mit dem Seminarleiter besprochen werden.

Wochenübersicht

Sitzung	Datum	Thema
1	18.04.24	Einführung und Organisation
2	25.04.24	Rational Choice: Grundlagen
3	02.05.24	Experimente in den Sozialwissenschaften
	09.05.24	Feiertag
4	16.05.24	Rational Choice: Empirische Evidenz
5	23.05.24	Heuristics und Satisficing
	30.05.24	Feiertag
6	06.06.24	Elections: RC
7	13.06.24	Reading Week: Elections: BR
8	20.06.24	Party Movements: RC
9	27.06.24	Party Movements: BR
	04.07.24	Internationale Konferenz
10	11.07.24	Zusammenfassung, Klausurvorbereitung
11	18.07.24	Klausur

Pflichtlektüre ist durch ein * gekennzeichnet.

Referatslektüre ist durch ein + gekennzeichnet.

18.04.2024 – 1. Sitzung – Einführung und Organisation

25.04.2024 – 2. Sitzung – Grundlagen der Rational Choice Theorie

*Laver, Michael. *Private desires, political action: an invitation to the politics of rational choice*. Sage, 1997. Kapitel 1 und 2.

02.05.2024 – 3. Sitzung – Experimente in den Sozialwissenschaften

Kubbe, Ina. *Experimente in der Politikwissenschaft: eine methodische Einführung*. Springer-Verlag, 2016.

16.05.2024 – 4. Sitzung – Empirische Evidenz für/gegen die Rational Choice Theorie

*Tversky, A., & Kahneman, D. (1981). "The framing of decisions and the psychology of choice." *Science* 211: 453-458.

+Falk, Armin, and Nora Szech. "Morals and markets." *science* 340.6133 (2013): 707-711.

23.05.2024 – 5. Sitzung – Heuristiken und Satisficing

*Ting, Michael M., et al. *A behavioral theory of elections*. Princeton University Press, 2011. Kapitel 2.

+Stevens, Daniel. "Satisficing in political decision making." *Oxford Research Encyclopedia of Politics*. 2019.

06.06.2024 – 6. Sitzung – Parteibewegungen: Rational Choice

* Laver, Michael. *Private desires, political action: an invitation to the politics of rational choice*. Sage, 1997. Kapitel 6.

+Schumacher, Gijs, Catherine E. De Vries, and Barbara Vis. "Why do parties change position? Party organization and environmental incentives." *The Journal of politics* 75.2 (2013): 464-477.

13.06.2024 – 7. Sitzung – Parteibewegungen: Bounded Rationality

*Budge, Ian. "A new spatial theory of party competition: Uncertainty, ideology and policy equilibria viewed comparatively and temporally." *British journal of political science* 24.4 (1994): 443-467.

+Laver, Michael. "Policy and the dynamics of political competition." *American Political Science Review* 99.2 (2005): 263-281.

20.06.2024 – 8. Sitzung – Koalitionsbildung: Rational Choice

* Laver, Michael. *Private desires, political action: an invitation to the politics of rational choice*. Sage, 1997. Kapitel 7.

+Bergman, T. (1993). Formation rules and minority governments. *European Journal of Political Research*, 23(1), 55-66.

27.06.2024 – 9. Sitzung – Koalitionsbildung: Bounded Rationality

*Golder, Matt, Sona N. Golder, and David A. Siegel. "Modeling the institutional foundation of parliamentary government formation." *The Journal of Politics* 74.2 (2012): 427-445.

+De Marchi, Scott, and Michael Laver. "Government formation as logrolling in high-dimensional issue spaces." *The Journal of Politics* 82.2 (2020): 543-558.

11.07.2024 – 10. Sitzung – Zusammenfassung, Klausurvorbereitung

18.07.2024 – 11. Sitzung – Klausur